

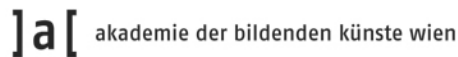
MITTEILUNGSBLATT | NR. 24

**Akademie der bildenden Künste Wien
1010 WIEN | SCHILLERPLATZ**

**STUDIENJAHR 2011 | 12
Ausgegeben am 13. 6. 2012**

- 1 | Ausschreibung einer Universitätsprofessur gem. § 98 Universitätsgesetz 2002 für Architektur-entwurf am Institut für Kunst und Architektur
- 2 | Ausschreibung einer Universitätsprofessur gem. § 99 Universitätsgesetz 2002 für Architektur-entwurf am Institut für Kunst und Architektur
- 3 | Ausschreibung Roland Rainer Stiftungsprofessur für Architekturentwurf und Forschung am Institut für Kunst und Architektur
- 4 | Ausschreibung Senior Scientist für Architekturentwurf und Forschung am Institut für Kunst und Architektur

1 I Ausschreibung einer Universitätsprofessur gem. § 98 Universitätsgesetz 2002 für Architekturentwurf am Institut für Kunst und Architektur



An der Akademie der bildenden Künste Wien gelangt folgende Stelle zur Ausschreibung:

Universitätsprofessur

gem. § 98 Universitätsgesetz 2002 für Architekturentwurf am Institut für Kunst und Architektur (IKA) im vollen Beschäftigungsausmaß von 01.09.2013 bis 31.08.2018.

Die Architekturausbildung am IKA beruht auf einer interagierenden Struktur aus fünf Plattformen, die je einen spezifischen Schwerpunkt bilden. Diese fünf Plattformen sind: Analoge Digitale Produktion, Tragkonstruktion Material Technologie, Ökologie Nachhaltigkeit Kulturelles Erbe, Geschichte Theorie Kritik, Geographie Landschaften Städte.

Diese Professur ist in der Plattform ÖKOLOGIE, NACHHALTIGKEIT und KULTURELLES ERBE angesiedelt. Zu den Aufgaben dieser Professur gehören die Entwurfslehre als auch Vorlesungen und Forschung.

Gewünschte Qualifikationen:

Von den Bewerber_innen wird erwartet, das Thema Nachhaltigkeit in seiner Vielfältigkeit zu vertreten. Dabei sind Aspekte der technischen Innovation, Entwurf und Konstruktion, sowie Fragen des kulturellen Erbes in Zusammenhang zu sehen.

Die Bewerber_innen sollen die Plattform als entwurfsorientierten, baukulturell ausgerichteten Ort etablieren, der ein Bewusstsein für die Komplexität des Bereiches Ökologie fördert und Studierenden neue Tätigkeitsfelder eröffnet.

Eine Vernetzung mit ähnlich orientierten Forschungsgruppen innerhalb und außerhalb des akademischen Betriebes wird erwartet, um alle relevanten Wissensgebiete – von technischer bis zur künstlerischen Praxis – in Beziehung zu setzen.

Voraussetzungen für die Bewerbung:

- Qualifikation als Architekt_in mit einer entsprechenden abgeschlossenen österreichischen oder gleichwertigen ausländischen Hochschulausbildung;
- Nachweis hervorragender künstlerisch-technischer sowie wissenschaftlicher Leistungen im Bereich der Architektur und der o.g. Plattform;
- Im Rahmen dieser Plattform soll zumindest ein Forschungsprojekt als Teil der Bewerbung vorgeschlagen werden;
- Nachweis der Lehrqualifikation sowie entsprechender Erfahrungen;
- Nachweis sowohl praktischer als auch theoretischer Leistungen im Bereich der Architektur; • Nachweis einer facheinschlägigen, hochqualifizierten, außeruniversitären Praxis;
- Führungskompetenz und die Bereitschaft zur Mitarbeit in den Universitätsgremien werden vorausgesetzt.
- ausgezeichnete Deutsch- und/oder Englischkenntnisse.

Zur Lehrverpflichtung gehören Lehrveranstaltungen im Ausmaß von mindestens 12 Unterrichtsstunden pro Woche.

Der monatliche Bruttobezug nach dem Kollektivvertrag für die ArbeitnehmerInnen der Universitäten in der Gehaltsgruppe A1 beträgt derzeit Euro 4.571,20. Bereitschaft zur KV-Überzahlung – in Abhängigkeit vom Qualifikationsprofil – vorhanden.

Interessent_innen senden uns ihre vollständige Bewerbung unter Angabe der Kennzahl 20/2012 bis 31.07.2012 (Datum des Poststempels) an die angegebene Kontaktadresse:

Akademie der bildenden Künste Wien, Personalabteilung,

Schillerplatz 3 | 1010 Wien | www.akbild.ac.at

Tel.: 01 588 16 – 1601 | Fax: 01 588 16 – 1699 | e-mail: recruiting@akbild.ac.at

Die Akademie der bildenden Künste Wien strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen im künstlerischen und wissenschaftlichen Personal und in Leitungspositionen an und ersucht nachdrücklich um Bewerbungen von qualifizierten Frauen, die bei gleicher Qualifikation bevorzugt aufgenommen werden. Gleichfalls verpflichtet sich die Akademie der bildenden Künste Wien zu antidiskriminierenden Maßnahmen in der Personalpolitik.

Die Bewerber_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

The Academy of Fine Arts in Vienna is currently accepting applications for the following position:

University Professor

according to § 98 UG 2002 of the Universities Act 2002 (Universitätsgesetz UG-2002) for Architectural Design at the Institute for Art and Architecture (IKA) from 01.09.2013 until 31.08.2018.

Architectural education at the IKA is based on five interrelated platforms, which structure teaching contents and constitute the institute's operative basis. These platforms are: Analogue Digital Production, Construction Material Technology, Ecology Sustainability Conservation, History Theory Criticism, Geography Landscapes Cities.

The open position is located within the platform ECOLOGY SUSTAINABILITY CONSERVATION. This professorship includes teaching obligations at design studio, lectures and research.

Qualifications:

The applicants should approach the topic sustainability in its large spectrum.

Aspects of technical innovations, architectural design and construction, as well as the field of cultural heritage have to be considered in relation to each other.

The applicant should position the platform as a design-driven, culture-oriented place, which brings forward a consciousness for the complexity of the field ecology and provides new professional perspectives for students of architecture.

The applicant is expected to set up networks with related research groups inside and outside the academic field in order to relate knowledge in this field from its technological aspects to the artistic.

Requirements for application:

- The applicant must be a qualified architect with an Austrian or equivalent non-Austrian degree; •proof of excellent artistic, technological and organisational achievements in architecture and the platform;
- At least one research project for the platform is to be proposed as part of the application;
- proof of teaching qualifications and experience;
- proof of both theoretical and practical achievements in architecture;
- proof of highly qualified, extramural practice in the relevant field;
- leadership skills and willingness to participate in university committees are a must.
- an excellent command of German and/or English;
- The Academy of fine arts Vienna expects the successful candidate to acquire, within two years, proficiency in German sufficient for teaching in all programs and participation in committees.

The position covers teaching obligations of at least 12 units a week.

The gross monthly salary according to the collective bargaining agreement for university employees in group A1 is currently EUR 4,571.20. Salary may be increased contingent upon candidates' qualifications.

Written applications, enclosing a full CV and the reference number 20/2012, should be sent to the stated address by 31.07.2012 (postmarked):

Academy of Fine Arts Vienna, Human Resource Department,
Schillerplatz 3 | 1010 Vienna | www.akbild.ac.at
Tel.: 0043/1 588 16 - 1601 | Fax: 0043/1 588 16 - 1699 | e-mail: recruiting@akbild.ac.at

The Academy of Fine Arts Vienna intends to increase the number of women in all areas of staff, particularly in managerial, scientific and artistic staff positions. Therefore, the Academy of Fine Arts Vienna greatly encourages qualified women to apply. In the event that several applicants are equally qualified, women will be the preferred candidates. The Academy of Fine Arts Vienna is committed to implementing anti-discriminatory measures in its personnel policies. Applicants will not be reimbursed for travelling and accommodation expenses incurred as a result of their participation in the application process.

2 I Ausschreibung einer Universitätsprofessur gem. § 99 Universitätsgesetz 2002 für Architekturentwurf am Institut für Kunst und Architektur



An der Akademie der bildenden Künste Wien gelangt folgende Stelle zur Ausschreibung:

Universitätsprofessur

gem. § 99 Universitätsgesetz 2002 für Architekturentwurf am Institut für Kunst und Architektur (IKA) als Vertretung im vollen Beschäftigungsausmaß von 01. September 2012 bis 31.01.2013.

Die Architekturausbildung am IKA beruht auf einer interagierenden Struktur aus fünf Plattformen, die je einen spezifischen Schwerpunkt bilden. Diese fünf Plattformen sind: Analoge Digitale Produktion, Tragkonstruktion Material Technologie, Ökologie Nachhaltigkeit Kulturelles Erbe, Geschichte Theorie Kritik, Geographie Landschaften Städte.

Gewünschte Qualifikationen:

Die Bewerber_innen sollen Expertise im Bereich Architekturentwurf und einen fachlichen Schwerpunkt in mindestens einer der fünf Plattformen nachweisen.

Voraussetzungen für die Bewerbung:

- Qualifikation als Architekt_in mit einem entsprechenden abgeschlossenen österreichischen oder gleichwertigen ausländischen Hochschulabschluss;
- Nachweis hervorragender künstlerisch oder technischer Leistungen im Bereich der Architektur.
- Nachweis der universitären Lehrqualifikation;
- Nachweis einer facheinschlägigen, hochqualifizierten, außeruniversitären Praxis;
- ausgezeichnete Deutsch- und/oder Englischkenntnisse.

Zur Lehrverpflichtung gehören Lehrveranstaltungen im Ausmaß von mindestens 12 Unterrichtsstunden pro Woche.

Der monatliche Bruttobezug nach dem Kollektivvertrag für die ArbeitnehmerInnen der Universitäten in der Gehaltsgruppe A1 beträgt derzeit Euro 4.571,20. Bereitschaft zur KV-Überzahlung – in Abhängigkeit vom Qualifikationsprofil – vorhanden.

Interessent_innen senden uns ihre vollständige Bewerbung unter Angabe der Kennzahl 21/2012 bis 04.07.2012 (Datum des Poststempels) an die angegebene Kontaktadresse:

Akademie der bildenden Künste Wien, Personalabteilung, Schillerplatz 3 | 1010 Wien | www.akbild.ac.at Tel.: 01 588 16 – 1601 | Fax: 01 588 16 – 1699 | e-mail: recruiting@akbild.ac.at

Die Akademie der bildenden Künste Wien strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen im künstlerischen und wissenschaftlichen Personal und in Leitungspositionen an und ersucht nachdrücklich um Bewerbungen von qualifizierten Frauen, die bei gleicher Qualifikation bevorzugt aufgenommen werden. Gleichfalls verpflichtet sich die Akademie der bildenden Künste Wien zu antidiskriminierenden Maßnahmen in der Personalpolitik.

Die Bewerber_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

The Academy of Fine Arts in Vienna is currently accepting applications for the following position:

University Professor

In accordance to § 99 UG 2002 of the Universities Act 2002 (Universitätsgesetz, UG 2002) for a position in Architectural Design at the Institute for Art and Architecture (IKA) as temporary replacement from 01. September 2012 to 31.01.2013.

Architectural education at the IKA is based on five interrelated platforms, which structure teaching contents and constitute the institute's operative basis. These platforms are: Analogue Digital Production, Construction Material Technology, Ecology Sustainability Conservation, History Theory Criticism, Geography Landscapes Cities.

Qualifications:

Applicants should prove working knowledge of architectural design. Candidates should show substantial experience in at least one of the five platforms.

Requirements for application:

- The applicant must be a qualified architect with an Austrian or equivalent non-Austrian degree.
- proof of excellent artistic and/or technological achievements in architecture
- proof of teaching qualifications and experience;
- proof of highly qualified, extramural practice in the relevant field;
- an excellent command of German and/or English

The position covers teaching obligations of at least 12 units a week.

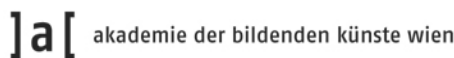
The gross monthly salary according to the collective bargaining agreement for university employees in group A1 is currently EUR 4,571.20. Salary may be increased contingent upon candidates' qualifications.

Written applications, enclosing a full CV and the reference number 21/2012, should be sent to the stated address by 04.07.2012 (postmarked):

Academy of Fine Arts Vienna, Human Resource Department,
Schillerplatz 3 | 1010 Vienna | www.akbild.ac.at
e-mail: recruiting@akbild.ac.at

The Academy of Fine Arts Vienna intends to increase the number of women in all areas of staff, particularly in managerial, scientific and artistic staff positions. Therefore, the Academy of Fine Arts Vienna greatly encourages qualified women to apply. In the event that several applicants are equally qualified, women will be the preferred candidates. The Academy of Fine Arts Vienna is committed to implementing anti-discriminatory measures in its personnel policies. Applicants will not be reimbursed for travelling and accommodation expenses incurred as a result of their participation in the application process.

3 | Ausschreibung Roland Rainer Stiftungsprofessur für Architekturontwurf und Forschung am Institut für Kunst und Architektur



An der Akademie der Bildenden Künste Wien wird in Zusammenarbeit mit der Stadt Wien die

Roland Rainer Stiftungsprofessur für Architekturontwurf und Forschung

am Institut für Kunst und Architektur (IKA) ausgeschrieben. Diese Professur gem. § 99 Universitätsgesetz 2002 wird ab 1. September 2012 für einen Zeitraum von 1 Jahr vergeben.

Die 2009 eingerichtete Roland Rainer Stiftungsprofessur, die aus Mitteln der Stadt Wien finanziert ist, zielt darauf ab, Roland Rainers Architekturauffassung in die Studienrichtungen der Akademie einzubinden, seine Lehre, sein Wirken und sein Verständnis von Verantwortung in der Architektur als Basis für eine Ausbildung zu nehmen, die über den gestalterischen Bereich hinaus soziale, gesellschaftspolitische und ökologische Umstände berücksichtigt, und diese weiterzuentwickeln.

Die Stiftungsprofessur soll den bestehenden Dialog zwischen dem IKA und Stadtplanungsabteilungen der Stadt Wien fortsetzen und den Diskurs Roland Rainers in internationalen Planungs- und Forschungskreisen im Bereich Urbanismus etablieren.

Die mit der Stiftungsprofessur verbundene Lehre und Forschung soll sich folgenden Schwerpunkten widmen:

- Der Analyse und Definition der Bedürfnisse und Prinzipien lebensgerechter Wohnverhältnisse – unter Einbeziehung der Erforschung anonymer Architektur und der komplexen Architekturauffassung von Roland Rainer.
- Der Formulierung visionärer Städtebauprojekte, die gesellschaftliche Fragestellungen und Lösungsansätze entwickeln und Architektur und Städtebau in einen breiteren politischen, wirtschaftlichen und ökologischen Kontext setzen.
- Rainers gebautes und geschriebenes Werk soll in seinem zeitlichen Kontext, seiner Bedeutung und Konsequenz für den aktuellen Diskurs und in Hinblick auf sein Entwicklungspotenzial reflektiert werden.

Die erarbeitete Forschung ist durch entsprechende Publikation, Ausstellung oder Veranstaltung einer breiteren Öffentlichkeit zu präsentieren.

Gewünschte Qualifikationen:

Die Bewerber_innen sollen mit dem Werk Roland Rainers vertraut sein. Des Weiteren soll Lehr- und Forschungstätigkeit in mindestens zwei der drei Wissensbereiche GEOGRAFIE | LANDSCHAFTEN | STÄDTE, ÖKOLOGIE | NACHHALTIGKEIT | KULTURELLES ERBE, sowie GESCHICHTE | THEORIE | KRITIK nachgewiesen werden. Im Rahmen einer dieser Plattformen soll zumindest ein Forschungsprojekt als Teil der Bewerbung formuliert werden.

Voraussetzungen für die Bewerbung:

- Qualifikation als Architekt_in oder Stadtplaner_in oder eine der Verwendung entsprechende gleichwertige in- oder ausländische Qualifikation;
- Nachweis einer international anerkannten hochqualifizierten Entwurfs- und Baupraxis oder Expertise im Bereich Theorie und Kritik;
- Nachweis wissenschaftlicher Leistungen und universitärer Lehrerfahrung im Bereich der oben genannten Wissensbereiche;
- hervorragende Deutsch- und Englischkenntnisse

Zur Lehrverpflichtung gehören Lehrveranstaltungen im Ausmaß von mindestens 12 Unterrichtsstunden pro Woche.

Der monatliche Brutto Bezug nach dem Kollektivvertrag für die ArbeitnehmerInnen der Universitäten in der Gehaltsgruppe A1 beträgt derzeit Euro 4.571,20. Bereitschaft zur KV-Überzahlung – in Abhängigkeit vom Qualifikationsprofil – vorhanden.

Schriftlichen Bewerbungen sind ein ausführlicher Lebenslauf, Referenzprojekte sowie ein themenspezifisches Forschungsvorhaben beizufügen.

Interessent_innen senden uns ihre Bewerbung unter Angabe der Kennzahl 19/2012 bis 04.07.2012 (Datum des Poststempels) an die angegebene Kontaktadresse:

Akademie der bildenden Künste Wien, Personalabteilung, Mag. Evelyn Malek
Schillerplatz 3 | 1010 Wien | www.akbild.ac.at
Tel.: 01 588 16 – 1601 | Fax: 01 588 16 – 1699 | e-mail: recruiting@akbild.ac.at

Die Akademie der bildenden Künste Wien strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen im künstlerischen und wissenschaftlichen Personal und in Leitungspositionen an und ersucht nachdrücklich um Bewerbungen von qualifizierten Frauen, die bei gleicher Qualifikation bevorzugt aufgenommen werden. Gleichfalls verpflichtet sich die Akademie der bildenden Künste Wien zu antidiskriminierenden Maßnahmen in der Personalpolitik. Die Bewerber_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

In cooperation with the City of Vienna the Academy of Fine Arts Vienna is currently accepting applications for the following position:

Roland-Rainer-Chair, Professorship for architectural design and research

The Institute for Art and Architecture (IKA) is advertising this professorship according to §99 of the Universities Act 2002 (Universitätsgesetz 2002). The appointment is for a period of 1 year starting 1. September 2012.

The Roland-Rainer-Chair, implemented in 2009 and financed by the City of Vienna, aims at embedding and further developing Roland Rainer's notion of architecture in the study programs of the Academy of Fine Arts Vienna, reflecting his way of teaching as well as the consequences of his work and his awareness of responsibility in architecture. It should consider the social, political and ecological perspectives beyond the question of pure design. The Roland-Rainer-Chair should maintain a productive dialogue with the Vienna Departments of City Planning and the professional and research communities concerned with Urbanism.

The chair will be dedicated to the following key aspects of education and research:

The analysis and definition of needs and principles conditions of habitat – including the research on anonymous architecture and referring to the complexity of Roland Rainer's notion of architecture.

The development of urban visions, which address issues of contemporary society and contribute to position architecture and urban planning within a wider political, economic and ecological framework.

Roland Rainer's built and written oeuvre in its historical context, its meaning and implication and consequences for the contemporary discourse and its future development should be reflected.

The outcome of the research process has to be presented to a larger public e.g. through the format of publication/exhibition or other.

Preferred qualifications:

Applicants should be knowledgeable about Roland Rainer's body of thought and work. Their teaching experience and research should relate to at least two of the three platforms:

GEOGRAPHY | LANDSCAPES | CITIES, ECOLOGY | SUSTAINABILITY | CONSERVATION as well as HISTORY | THEORY | CRITICISM. At least one research project for these platforms is to be proposed as part of the application.

Requirements for the application:

- The applicant must be a qualified architect or urban planner with an Austrian or equivalent non-Austrian degree;
- proof of excellent artistic, technological and organisational achievements in architecture
- proof of teaching qualifications and university teaching experience;
- proof of both excellent practical or theoretical achievements in architecture;
- proof of highly qualified, extramural practice in the relevant field;
- an excellent command of English and German;

The position covers teaching obligations of at least 12 units a week.

The gross monthly salary according to the collective bargaining agreement for university employees in group A1 is currently EUR 4,571.20. Salary may be increased contingent upon candidates' qualifications.

Written applications should include a full CV, reference projects as well as a research project related to the field and the reference number 19/2012. Please send by 04.07.2012 (date of postmark) to the following address:

Academy of Fine Arts Vienna, Human Resource Department

Schillerplatz 3 | 1010 Vienna | www.akbild.ac.at

Tel.: 0043/1 588 16 - 1601 | Fax: 0043/1 588 16 - 1699 | e-mail: recruiting@akbild.ac.at

The Academy of Fine Arts Vienna intends to increase the number of women in all areas of staff, particularly in managerial, scientific and artistic staff positions. Therefore, the Academy of Fine Arts Vienna greatly encourages qualified women to apply. In the event that several applicants are equally qualified, women will be the preferred candidates. The Academy of Fine Arts Vienna is committed to implementing anti-discriminatory measures in its personnel policies. Applicants will not be reimbursed for travelling and accommodation expenses incurred as a result of their participation in the application process.

4 I Ausschreibung Senior Scientist für Architektorentwurf und Forschung am Institut für Kunst und Architektur



An der Akademie der Bildenden Künste Wien wird in Zusammenarbeit mit der Stadt Wien folgende Stelle ausgeschrieben:

ein Senior Scientist

für Architektorentwurf und Forschung am Institut für Kunst und Architektur im halben Beschäftigungsausmaß.

Diese Position wird ab 01. September 2012 für einen Zeitraum von 3 Jahren in Verbindung mit der Roland Rainer Stiftungsprofessur vergeben.

Die 2009 eingerichtete Roland Rainer Stiftungsprofessur, die aus Mitteln der Stadt Wien finanziert ist, zielt darauf ab, Roland Rainers Architekturauffassung in die Studienrichtungen der Akademie einzubinden, seine Lehre, sein Wirken und sein Verständnis von Verantwortung in der Architektur als Basis für eine Ausbildung zu nehmen, die über den gestalterischen Bereich hinaus soziale, gesellschaftspolitische und ökologische Umstände berücksichtigt, und diese weiterzuentwickeln.

Die Stiftungsprofessur soll den bestehenden Dialog zwischen dem IKA und Stadtplanungsabteilungen der Stadt Wien fortsetzen und den Diskurs Roland Rainers in internationalen Planungs- und Forschungskreisen im Bereich Urbanismus etablieren.

Die Aufgabenbereiche der/des Senior Scientist umfassen Lehre im Entwurfsstudio, Organisation, sowie die Arbeit an Publikation / Ausstellung/ Veranstaltung in Verbindung mit der Roland Rainer Stiftungsprofessur.

Gewünschte Qualifikationen:

- Bewerber_innen sollen mit Roland Rainers Werk und Architekturverständnis vertraut sein.
- Bewerber_innen sollen in mindestens zwei der drei folgenden Bereiche vertiefte Kenntnisse besitzen:
 - GEOGRAFIE LANDSCHAFTEN STÄDTE und/oder
 - ÖKOLOGIE, NACHHALTIGKEIT, KULTURELLES ERBE und/oder
 - GESCHICHTE, THEORIE, KRITIK

Voraussetzungen für die Bewerbung:

- _Qualifikation als Architekt_in oder Stadtplaner_in oder eine der Verwendung entsprechende gleichwertige in- oder ausländische Qualifikation;
- Erforderlich sind Erfahrungen in der universitären Lehre und Entwurfspraxis, sowie
- die Fähigkeit zur Vermittlung methodischer Ansätze;
- die Befähigung, komplexe architektonische Aufgaben in ihrer gesellschaftlichen, methodischen und technischen Dimension zu erfassen;
- reflektierende, intellektuelle und experimentelle Arbeitsweisen,
- die Bereitschaft und Fähigkeit, organisatorische Aufgaben zu übernehmen, sowie dynamisch und selbstständig zu agieren.
- ausgezeichnete Englisch- und Deutschkenntnisse.

Die Bewerbung sollte außerdem Beschreibungen bisheriger Lehrveranstaltungen sowie Studierendenarbeiten enthalten. (max. 2 Seiten).

Der monatliche Bruttobezug nach dem Kollektivvertrag für die ArbeitnehmerInnen der Universitäten in der Gehaltsgruppe B1 beträgt derzeit Euro 1.266 bei einem Beschäftigungsausmaß von 20 Stunden pro Woche.

Interessent_innen senden uns ihre Bewerbung unter Angabe der Kennzahl 18/2012 bis 04.07.2012 (Datum des Poststempels) an die angegebene Kontaktadresse:

Akademie der bildenden Künste Wien, Personalabteilung, Mag. Evelyn Malek
Schillerplatz 3 | 1010 Wien | www.akbild.ac.at
Tel.: 01 588 16 - 1601 | Fax: 01 588 16 - 1699 | e-mail: recruiting@akbild.ac.at

Die Akademie der bildenden Künste Wien strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen im künstlerischen und wissenschaftlichen Personal und in Leitungspositionen an und ersucht nachdrücklich um Bewerbungen von qualifizierten Frauen, die bei gleicher Qualifikation bevorzugt aufgenommen werden. Gleichfalls verpflichtet sich die Akademie der bildenden Künste Wien zu antidiskriminierenden Maßnahmen in der Personalpolitik.

Die Bewerber_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

In cooperation with the City of Vienna the Academy of Fine Arts in Vienna is currently accepting applications for the following position:

a Senior Scientist

for architectural design and research at the Institute for Art and Architecture for 20 hours per week.

This position is appointed for the duration of 3 years starting on 01.09.2012 and is related to the Roland-Rainer-Chair.

The Roland-Rainer-Chair, implemented in 2009 and financed by the City of Vienna, aims at embedding and further developing Roland Rainer's notion of architecture in the study programs of the Academy of Fine Arts Vienna, reflecting his way of teaching as well as the consequences of his work and his awareness of responsibility in architecture. It should consider the social, political and ecological perspectives beyond the question of pure design. The Roland-Rainer-Chair should maintain a productive dialogue with the Vienna Departments of City Planning and the professional and research communities concerned with Urbanism.

The position of the Senior Scientist covers teaching obligation in design studio, organisational work and commitment to publication/exhibition/event in connection with the Roland Rainer Chair.

Preferred qualifications:

- Applicants should be knowledgeable about Roland Rainer's body of thought and work.
- Their teaching and research work should relate to at least two of the three platforms:
 - GEOGRAPHY LANDSCAPE CITIES
 - ECOLOGY SUSTAINABILITY CONSERVATION
 - HISTORY, THEORY, CRITICISM

Application requirements

- The applicant must be a qualified architect with an Austrian or equivalent non-Austrian degree;
- Experience in teaching and practice is required, as well as
- profound knowledge and ability to communicate methodological approaches;
- the ability to assess complex architectural tasks in their social, methodological and technical dimensions;
- In-depth intellectual and experimental work methods;
- the willingness and ability to take on organizational tasks and to work in a dynamic and independent manner;
- an excellent command of English and German;

The gross monthly salary according to the collective bargaining agreement for university employees in group B1 is currently EUR 1.266 for 20 hours per week.

The application should also contain a description of previous courses and student's works (max. 2 pages).

Written applications, enclosing a full CV and the reference number 18/2012, should be sent to the stated address by 04.07.2012 (postmarked):

Academy of Fine Arts Vienna, Human Resource Department

Schillerplatz 3 | 1010 Vienna | www.akbild.ac.at

Tel.: 0043/1/ 588 16 - 1601 | Fax: 0043/1/ 588 16 - 1699 | e-mail: recruiting@akbild.ac.at

The Academy of Fine Arts Vienna intends to increase the number of women in all areas of staff, particularly in managerial, scientific and artistic staff positions. Therefore, the Academy of Fine Arts Vienna greatly encourages qualified women to apply. In the event that several applicants are equally qualified, women will be the preferred candidates. The Academy of Fine Arts Vienna is committed to implementing anti-discriminatory measures in its personnel policies. Applicants will not be reimbursed for travelling and accommodation expenses incurred as a result of their participation in the application process.